



Hortobágy Puszta

Die Hortobágy Puszta bildet Europas größte zusammenhängenden Natur-Heidelandschaft.

Die Hortobágy Puszta ist ein einzigartiges Beispiel für das harmonische Zusammenleben von Mensch und Natur. Der Naturpark bietet eine enorme biologische Vielfalt: Alkalische Heiden, Wiesen und kleinere Sümpfe, die Lebensraum sowohl für die hier lebenden und nistenden 342 Vogelarten, als auch die im Herbst rastenden Zugvögel darstellen.

Auf den Hortobágyer Heiden leben anspruchslose Tierarten: Zackelschafe, Graurinder und selbstverständlich Pferde. Ihre Hirten nutzen für sich selbst und ihre Tiere keine festen Gebäude, sondern bauen sich Zelte aus Schilf. Neben diesen Hirtenhütten sind die traditionellen Ziehbrunnen zum Symbol der Puszta geworden. Der Rinderhirt (Cowboy) heißt Gulyás. Sein Eintopf ist die Gulyas-Suppe (das, was im deutschen Sprachgebiet als „Gulasch“ bezeichnet wird, ist in Wirklichkeit ein Ragout, ungarisch Pörkölt).

An den Handelswegen der Puszta wurden in einer Entfernung von jeweils 10-12 Kilometern Schenken gebaut, in denen Reisenden sich erholen konnten. Sie dienten auch als Treffpunkt der Hirten, sowie der Betyaren, der ungarischen „Robin Hoods“. Die Schenken wurden im 20. Jhd. umgebaut und dienen heutzutage dem Tourismus als Unterkunftsmöglichkeit oder typisches ungarisches Restaurant (Csárda).



Wir sind gerne für Sie da:

Phone: 0036.30.2125651

Cecilia.Kollar@contacttours.hu

www.ungarn-incentives.de